



SUSANNA TARAS BLUMEN, FLOWERS, FLEURS
22. OKT. 2022 – 26. MÄRZ 2023

ERÖFFNUNG OPENING

Wir laden Sie und Ihre Begleitung herzlich zur Ausstellungseröffnung mit kleinem Umtrunk am **Freitag, den 21. Oktober 2022 ab 19 Uhr** ein. Die Künstlerin ist anwesend. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. *We warmly invite you and your friends to attend the exhibition opening with drinks on **Friday, 21 October at 7pm.** The artist will be present. We look forward to welcoming you.*

MAKK – Museum für Angewandte Kunst Köln

Museum of Applied Arts Cologne

An der Rechtschule 7

50667 Köln

T +49 (0)221 221 238 60

F +49 (0)221 221 238 85

makk@stadt-koeln.de

www.makk.de



Folgen Sie uns auf Social Media

www.instagram.com/makkoeln

www.facebook.com/MuseumfuerAngewandteKunstKoeln

www.twitter.com/makkoeln

Die Ausstellung kommunizieren wir mit folgenden Hashtags

#susannataras #makkoeln

ÖFFNUNGSZEITEN OPENING TIMES

Di bis So Tue to Sun 10–18 Uhr

Mo geschlossen closed on Mon

1. Do im Monat 1st Thurs each month 10–22 Uhr

EINTRITT ADMISSION

frei free

BARRIEREFREIHEIT ACCESSIBILITY



VERKEHRSANBINDUNG + PARKEN

PUBLIC TRANSPORT + PARKING FACILITIES

Bahn, S-Bahn rail services S-Bahn: Köln Hauptbahnhof

U-Bahn underground: Dom/Hbf, Appellhofplatz

Bus bus: Breslauer Platz /Hbf

Parkhäuser car park: Brückenstraße, Dom, Opern Passagen

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Museumsbesuch über die aktuellen

Corona-Maßnahmen auf www.makk.de. *Before visiting the museum, please check the current Covid protectiv measures at www.makk.de.*

Cover: Rosafarbene Rose „pensées d'amour“, Wolle/Synthetik, 450×330×2 cm, 2012

Kulturpartner



Ein Museum der



Stadt Köln

makk

Kunst und Design



**SUSANNA
TARAS
BLUMEN
FLOWERS
FLEURS**

**22. OKT. 2022
– 26. MÄRZ 2023**

MUSEUM FÜR ANGEWANDTE KUNST KÖLN

Wie ein belebendes Elixier gegen die oft triste und dunkle Herbst- und Winterzeit wirkt die Ausstellung „Blumen, Flowers, Fleurs“ der Künstlerin Susanna Taras, die das Museum in einen farbenprächtigen Blumengarten verwandelt.

Susanna Taras lebt und arbeitet in Potsdam. Nach dem Studium der Malerei in Stuttgart und der Kunstgeschichte in München, Tübingen und Stuttgart absolvierte sie Stipendien der Kunststiftung Baden-Württemberg und der Cité Internationale des Arts, Paris. Darüber hinaus wurde sie mit Preisen ausgezeichnet, wie dem Staatspreis des Landes Baden-Württemberg. Seit 1992 sind die Werke der Künstlerin national und international in Einzel- und Gruppenausstellungen vertreten.

In ihren Arbeiten beschäftigt sich Susanna Taras mit floraler Ornamentik, pflanzlicher Formensprache und der Wirkung von Materialien. Beispielhaft gilt dies für die Werkgruppe „Wallflowers“, die die Künstlerin selbst als „Malerei mit Wolle“ bezeichnet. Der Schaffensprozess von „Wallflowers“ entspricht dem eines Malaktes. Nur benutzt Susanna Taras statt Pinsel und Farbpalette speziell eingefärbte Wollfäden, die sie in einer Art des Teppichknüpfens in die Leinwand bringt. Das Ergebnis sind großformatige textile Blumenreliefs, deren plastische und stoffliche Wirkung durch einen Wollflor erzeugt werden. Mittels dieser spezifischen Arbeitsweise hat Susanna Taras einen eigenen künstlerischen Weg gefunden, um Malerei plastisch umzusetzen und gleichzeitig Elemente der Malerei, Bildhauerei und Textilkunst zu verbinden.

Mit „Blumen, Flowers, Fleurs“ präsentiert uns Susanna Taras einen künstlerisch gestalteten Garten ganz nach ihren eigenen Vorstellungen. Die Gleichzeitigkeit der Blütenpracht ist einzigartig, da wir sie vielleicht in einem botanischen Lehrbuch erfahren können, aber niemals in der Natur. Auch in der Maßstäblichkeit und Farbigkeit bricht Susanna Taras mit der Wirklichkeit. Sie entlehnt die floralen Motive zwar der Pflanzenwelt, überträgt sie aber überlebensgroß in leuchtenden, fast grellen Farben in ein neues Umfeld. Die Natur wird damit entfremdet und gleichzeitig idealisiert.

Susanna Taras komponiert mit ihren „Wallflowers“ poetische Räume und ermöglicht uns einen neuen Zugang zur Schönheit und Einzigartigkeit der Natur. Sie präsentiert den Besucher*innen der Ausstellung ihre eigene artifizielle Faszination der Natur, die sich zwischen Natürlichkeit, Kunst und Künstlichkeit bewegt. Wir erleben die Schönheit der Blumen, ihre überbordende Fülle und verschwenderische Farbenpracht als „strahlende Ikonen des Lebens“.

Like an invigorating elixir to counteract the often dreary and dark autumn and winter season, from 22 October 2022, the exhibition *Blumen, Flowers, Fleurs* by artist Susanna Taras will transform the museum into a colourful flower garden.

Susanna Taras resides and works in Potsdam, Germany. After studying painting in Stuttgart and art history in Munich, Tübingen and Stuttgart, she completed scholarships from the Kunststiftung Baden-Württemberg and the Cité Internationale des Arts, Paris. She has also been awarded several prizes, such as the State Prize of Baden-Württemberg. Since 1992, her works have been shown in solo and group exhibitions in Germany and abroad.

In her works, Susanna Taras focuses on floral ornamentation, the formal language of plants and the effect of materials. An example of this is the group of works entitled Wallflowers, which the artist herself describes as „painting with wool“. The creative process used for Wallflowers corresponds to that of painting. However, instead of a brush and a colour palette, Susanna Taras uses specially dyed wool threads, which she incorporates into the canvas through a kind of carpet weaving. This results in large-format textile flower reliefs, whose three-dimensional and material effects are created by a wool pile. By means of this specific method, Susanna Taras has found her own artistic way to transform painting into sculpture and at the same time combine elements of painting, sculpture and textile art.

With Blumen, Flowers, Fleurs Susanna Taras presents us with her idea of an artificially designed garden. The simultaneity of flowering is unique: we may experience it in a botanical textbook, but never in nature. Susanna Taras also breaks with reality in terms of scale and colour. She borrows the floral motifs from the plant world, but transfers them larger than life in bright, almost dazzling colours into a new environment. Nature is thus alienated and idealised at the same time.

Susanna Taras composes poetic spaces with her Wallflowers and facilitates a new approach to the beauty and uniqueness of nature. She presents visitors her own artistic fascination with nature, which moves between naturalness, art and artificiality. We experience the beauty of flowers, their exuberant abundance and lavish colourfulness as „radiant icons of life“.

RAHMENPROGRAMM SUPPORTING PROGRAMME

ÖFFENTLICHE KOSTENFREIE FÜHRUNGEN FÜR KINDER Rosen, Tulpen, Nelken...

So, 30.10.2022 / So, 29.1.2023 / So, 26.3.2023,
jeweils 11–12 Uhr: für Kinder ab 8 Jahren
So, 6.11.2022 / So, 4.12.2022 / So, 5.2.2023 / So, 5.3.2023,
jeweils 11–11.30 Uhr: für Kinder ab 6 Jahren
So, 18.12.2022, 11–12 Uhr: für Kinder ab 5 Jahren

KURSE FÜR KINDER

Sa, 12.11.2022, 14–16 Uhr: **Upcycling: Blumentopf aus Tetrapak**
Für Kinder ab 8 Jahren, Anmeldeschluss: 10.11.
So, 13.11.2022, 11–13 Uhr: (Groß-) Eltern und Kind-Kurs:
Alte Schachtel? Neues Schmuckstück! Anmeldeschluss: 11.11.
Sa, 21.1.2023, 14–16 Uhr: **Blume braucht Biene: Wir basteln Insektenhotels.** Für Kinder ab 8 Jahren, Anmeldeschluss: 19.1.
Sa, 18.3.2023, 14–16 Uhr: **Wir machen unsere Welt bunt: Samenmurmeln.** Für Kinder ab 5 Jahren, Anmeldeschluss: 16.3.

KREATIVKURS FÜR ERWACHSENE

So, 23.10.2022, 11–16 Uhr: **Blütenzauber auf Stoff und Papier – Textildruck mit Pflanzen.** Anmeldeschluss: 21.10.

VORTRAG

Mi, 26.10.2022, 18 Uhr: **Blütenlese – Die Blume in der Mode.**
Referentin Dr. Patricia Brattig (Kuratorin MAKK)

KOSTENFREIE ONLINE-VORTRÄGE

Blütenlese. Mi, 16.11.2022 / Mi, 12.1.2023 / Mi, 15.3.2023,
jeweils 18–19 Uhr, Referentin Anja Reincke.
Weitere Informationen und erforderliche Anmeldungen
finden Sie unter www.makk.de/Kalender.

CINMAKK

Kino im MAKK, jeweils donnerstags, 19 Uhr, Eintritt: 6 €
Details unter www.makk/cinemakk
6.10.2022: **Little Joe** • A/D/GB 2019 • 105' • FSK: ab 12
Regie Jessica Hausner • mit Emily Beecham, Ben Wishaw u.a.
3.11.2022: **Leaning Into The Wind** • D/GB 2017 • Dokumentarfilm
über den britischen Landartkünstler Andy Goldsworthy von
Thomas Riedelsheimer
5.1.2023: **Die Gärtnerin von Versailles** • GB 2014 • 129'
FSK: ab 6 • Regie Alan Rickman, mit Kate Winslet, Matthias
Schoenaerts, Alan Rickman, Stanley Tucci u.a.